

- A Programmtabelle
- B LED-Anzeige Startzeitvorwahl
- C Taste Zusatzfunktionen
- D LED-Anzeige Schleuderdrehzahl
- E Taste Ein/Aus
- H Taste Schleuderdrehzahl
- I Taste Startzeitvorwahl
- L Start-Taste
- P Programm- und Temperaturschalter
- S LED-Anzeige Programmablauf

INBETRIEBNAHME DES WASCHVOLLAUTOMATEN

▼ WASCHGANG

(Nach Durchführung folgender Maßnahmen setzt Ihr Waschvollautomat den Waschzyklus in Gang.)

1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Füllen Sie die Wäsche in die Wäschetrommel ein und schließen Sie die Gerätetür.
Achtung: Der Waschvollautomat darf absolut nicht überladen werden. Es wird davon abgeraten, solche Wäscheteile im Gerät zu waschen, die große Wassermengen aufsaugen, wie z.B. Teppiche.
3. Füllen Sie in die entsprechenden Waschmittelkammern das für Waschvollautomaten geeignete Waschpulver (nicht schäumend) und den Weichspüler (siehe Abschn. "WASCHMITTEL").
4. Schließen Sie die Waschmittelkammer; achten Sie darauf, dass diese während des Betriebs des Gerätes nicht herausgenommen wird, es könnte Wasser auslaufen.
5. Die Ein/Aus -Taste (E) drücken.
6. Drehen Sie den Programmschalter (P) auf das für die Gewebeart der zu waschenden Wäsche geeignete Programm, wählen Sie die gewünschte Waschtemperatur (siehe "PROGRAMMTABELLE").
N.B Bei Anwahl eines Programms leuchtet automatisch die Led der maximal für das eingestellte Programm zulässigen Schleuderdrehzahl auf. Eine der Leds (S) schaltet sich ein und zeigt die Waschphase an, mit der das Programm beginnt.
7. Wählen Sie durch Druck auf die Taste (H) die gewünschte Schleuderdrehzahl (siehe "VARIABLE SCHLEUDERDREHZAHLEN").
8. Wählen Sie mittels der Tasten (C) die gewünschten Zusatzfunktionen (siehe "ZUSATZFUNKTIONEN"). Die gedrückten Tasten leuchten auf.
9. Drücken Sie, falls diese Funktion gewünscht, die Taste (I) (siehe "STARTZEITVORWAHL").
10. Drücken Sie die Taste (L), um den Waschzyklus in Gang zu setzen (siehe "START-TASTE").
11. Drehen Sie nach Beendigung des Waschvorgangs den Programmschalter (P) auf die Position **Stop**.
12. Die Ein/Aus -Taste (E) drücken.
13. Öffnen Sie die Gerätetür und nehmen Sie die Wäsche heraus.
14. Ziehen Sie (mit trockenen Händen) den Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose.
15. Drehen Sie den Wasserversorgungshahn zu.

▼ VARIABLE SCHLEUDERDREHZAHLEN:

- 1400
- 800
- 500
-

Das Gerät verfügt über eine Auswahl an Schleuderdrehzahlen, die vor Einstellen des Programms, je nach der Art der Gewebe, eingestellt werden können. Zur Änderung der Schleuderdrehzahl drücken Sie die Taste (H) bis der gewünschte Wert erreicht wird. Bei jedem Druck leuchtet die entsprechende LED auf. Soll die Schleuder gänzlich ausgeschlossen werden, dann muss die dem Symbol entsprechende LED aufleuchten.

NB: Die maximale Schleuderdrehzahl ändert je nach dem Modell und entspricht den auf den Geräte-„LEDs“ angegebenen Drehzahlen. Die für ein Programm maximal einstellbare Schleuderdrehzahl ist die, die bei der Wahl des eingestellten Waschprogramms automatisch aufleuchtet.

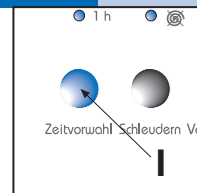
GLEICHMÄßIGE GEWICHTSVERTEILUNG BEIM SCHLEUDERN

Ihr Waschvollautomat ist mit einem elektronischen Spezialkontrollsystem zur korrekten Auswuchtung der Wäscheladung ausgestattet. Dank dieses Systems wird die Wäsche vor jedem Schleudern so gleichmäßig wie möglich in der Wäschetrommel verteilt. Bei unregelmäßig verteilter Wäsche wird die Geschwindigkeit des Endschleudergangs aus Sicherheitsgründen reduziert; ist dieser ungenau ausgeglichen zu hoch, wird die Schleuder nicht aktiviert.

2 INBETRIEBNAHME DES WASCHVOLLAUTOMATEN

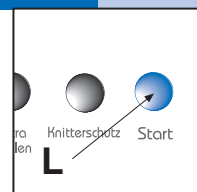
▼ STARTZEITVORWAHL:

Ihr Waschvollautomat ist mit einer Startzeitverzögerungsvorrichtung ausgestattet, dank derer der Programmstart um maximal 8 Std. verschoben werden kann. Die Stunden können wie folgt eingestellt werden: Ein jeder Druck auf die Taste (I) verzögert den Start um 1, 2, 4, 8 Stunden. Bei Druck der Taste **START (L)** blinkt die selektierte Led oder schaltet sich die Taste (I) ein (modellabhängig), was bedeutet, dass die Funktion aktiviert wurde; von diesem Zeitpunkt an und nach Ablauf der eingestellten Stundenanzahl wird der Waschzyklus automatisch gestartet.



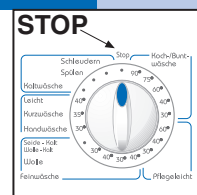
▼ START-TASTE:

Durch Drücken dieser Taste wird das Waschprogramm in Gang gesetzt. Die Taste (L) leuchtet auf, als Zeichen dafür, dass das Waschprogramm läuft.



▼ "STOP" AUF DEM PROGRAMMSCHALTER:

Mittels der Funktion „STOP“ kann der Waschvollautomat auf Nullstellung gebracht werden. Falls Sie das gewählte Waschprogramm aus irgendeinem Grunde ändern, oder weitere Wäscheteile hinzufügen möchten, drehen Sie den Programmschalter ganz einfach auf Position **"STOP"**, die Starttaste schaltet auf Blinklicht. Drehen Sie daraufhin den Schalter auf das gewünschte neue Programm und drücken Sie die Taste **"START"**.



Achtung!! Wir empfehlen, diese Funktion nur dann einzustellen, wenn es absolut erforderlich ist, und nur dann, wenn das auf Nullstellung zu bringende Programm vor nicht länger als 3 Minuten gestartet ist. Bevor Sie die Gerätetür nach einer evtl. Nullstellung öffnen, warten Sie bitte 2 Minuten. Erst dann wird die Türsperre aufgehoben.

ZUSATZFUNKTIONEN

Bei Anwahl der nachgenannten Tasten leuchten diese auf. Wurde die Taste hingegen irrtümlich gewählt oder möchte man die Sonderfunktion deaktivieren, genügt es die Taste erneut zu drücken.

▼ VORWÄSCHE:

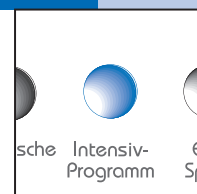
Drücken Sie diese Taste, dann erfolgt eine kurze Vorwäsche bei einer Höchsttemperatur von 40°C und einer Dauer von 10 Minuten. Diese Funktion kann nur zu den Programmen **"Koch/Buntwäsche"** und **"Pflegeleicht"** zugeschaltet werden.

Wird eine der nachfolgend beschriebenen Tasten betätigt, leuchtet sie auf. Sollten Sie eine dieser Tasten unwillkürlich gedrückt haben, oder wenn Sie eine andere Taste wählen möchten, dann drücken Sie die Taste erneut.



▼ INTENSIV-PROGRAMM:

Wird diese Taste gedrückt, führt das Gerät ein Waschprogramm zu der eingestellten Temperatur durch, erhöht jedoch die Waschzeit. Diese Funktion kann nur zu den Programmen **"Koch/Buntwäsche"** und **"Pflegeleicht"** zugeschaltet werden.



▼ EXTRA SPÜLEN:

Ihr Waschvollautomat wurde so konzipiert, dass der Wasserverbrauch auf ein Mindestmaß herabgesetzt wird. Bei Gebieten mit sehr weichem Wasser, oder falls am Ende des Waschgangs noch Seifenspuren vorhanden sein sollten, führt das Gerät nach Drücken dieser Taste einen zusätzlichen Spülgang durch.



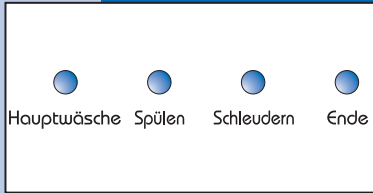
▼ KNITTERSCHUTZ:

Drücken Sie diese Taste, dann dreht die Trommel sanft für weitere 30 Minuten, wodurch die Bildung von Knittern reduziert wird. Wird diese Funktion hinzugeschaltet, wird die Schleuder auf 800 U/min reduziert.



NB: Die Zusatzfunktionen können nicht zu allen Programmarten hinzugeschaltet werden. Ist eine solche mit dem gewählten Programm nicht zu vereinbaren, kann die entsprechende Taste nicht aktiviert werden (siehe PROGRAMMTABELLE).

▼ ÜBERWACHUNG DES PROGRAMMABLAUFS:



Auf der nebenstehenden Abbildung sind die 4 Hauptfunktionen eines Waschprogramms angeführt: **HAUPTWÄSCHE, SPÜLEN, SCHLEUDERN, ENDE**. Eine jede dieser Funktionen wird während des Ablaufs durch eine aufleuchtende LED angezeigt; der Programmstand kann demnach jederzeit abgelesen werden. Nach Abschluss des Schleudergangs bleibt die entsprechende LED noch für ca. 2 Minuten eingeschaltet, dies entspricht der Zeit, nach der die Tür erst geöffnet werden kann.

Danach leuchtet die LED „ENDE“ auf.

PROGRAMMTABELLE

PROGRAMM-SCHALTER	WASCH-TEMPERATUR	WASCH-SYMBOL	GEWEBEART	Waschmittelkammern	Schleuder drehzahl	BETÄTIGTE TASTEN			
						Vorwäsche	Intensiv-Programm	Extra Spülen	Knitterschutz
KOCH-/BUNTWÄSCHE	90°		Stark verschmutzte, widerstandsfähige Weißwäsche mit Flecken auch organischer Art		1400	●	●	●	●
KOCH-/BUNTWÄSCHE	75°		Stark verschmutzte Bett- und Tischwäsche, Oberhemden, Geschirr- und Handtücher aus widerstandsfähigen Geweben		1400	●	●	●	●
KOCH-/BUNTWÄSCHE *	60°		Normal verschmutzte Oberhemden, Tischwäsche, Geschirr- und Handtücher aus widerstandsfähigem Gewebe		1400	●	●	●	●
KOCH-/BUNTWÄSCHE	40°		Stark verschmutzte Weiß- und farbechte Buntwäsche		1400	●	●	●	●
KOCH-/BUNTWÄSCHE	30°		Leicht verschmutzte Buntwäsche in zarten Farben		1400	●	●	●	●
PFLEGELEICHT	60°		Stark verschmutzte, farbechte Buntwäsche aus Kunstfasern		800	●	●	●	●
PFLEGELEICHT	40°		Leicht verschmutzte Kunstfasergewebe in zarten Farben		800	●	●	●	●
PFLEGELEICHT	30°		Leicht verschmutzte Kunstfasergewebe in zarten Farben		800	●	●	●	●
FEINWÄSCHE	40°		Feinwäsche aus Baumwolle, Viskose und zarten Mischgeweben		500	○	○	○	●
FEINWÄSCHE	30°		Feinwäsche aus Baumwolle, Viskose und zarten Mischgeweben		500	○	○	○	●
WOLLE ***	40°		Waschmaschinenfeste Wollgewebe		800	○	○	○	○
WOLLE	30°		Waschmaschinenfeste Wollgewebe		800	○	○	○	○

● AKTIVIERBARE FUNKTION ○ NICHT AKTIVIERBARE FUNKTION 1 ZUSCHALTBAR, TASTE VORWÄSCHE DRÜCKEN

* Bezugsprogramm zur Bestimmung der Energieklasse gemäß der Norm EN 60456 Mit aktivierter Taste für energische Programme

*** Das Programm "Wolle" dieser Waschmaschine wurde von „Woolmark“ zum Waschen von Kleidungsstücken aus Wolle der Marken „The Woolmark Company“, die das Pflegekennzeichen „in der Maschine waschbar“ tragen, anerkannt. Die Anweisungen auf der Pflegeetikette am Kleidungsstück sowie die vom Hersteller der Waschmaschine gegebenen Anleitungen beachten M 0404

PROGRAMM-SCHALTER	WASCH-TEMPERATUR	WASCH-SYMBOL	GEWEBEART	Waschmittel-kammern	Schleuder drehzahl	BETÄTIGTE TASTEN			
						Vorwäsche	Intensiv-Programm	Extra Spülen	Knitterschutz
SEIDE FEINWÄSCHE	KALT	—	Waschmaschinenfeste Wollgewebe und Seide		800	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
HANDWÄSCHE	30°		Von Hand waschbare Gewebe		800	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
KURZWÄSCHE	35°		Leicht verschmutzte Feinwäsche aus Baumwolle, Viskose und zarten Mischgeweben		1000	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
LEICHT	40°		Leicht verschmutzte Gewebe aus empfindlicher Baumwolle, empfindliche Buntwäsche		1400	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
KALTWÄSCHE	KALT	—	Feinwäsche		1400	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
SPÜLEN	—	—	Spülen oder Auffrischen von Wäsche		1400	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
ABPUMPEN SCHLEUDERN	—	—	Abpumpen und Endschleudern		1400	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

AKTIVIERBARE FUNKTION NICHT AKTIVIERBARE FUNKTION

TECHNOLOGIE "EASY LOGIC"

Ihr elektronischer Waschvollautomat ist mit einem „EASY LOGIC“-System ausgestattet, das automatisch die Menge der eingefüllten Wäsche erfasst, und hiernach die erforderliche Wassermenge bestimmt, und die Waschzeit entsprechend reduziert, was eine Ersparnis an Wasser, Zeit und Energie darstellt. Liegt die Menge der zu waschenden Wäsche unter der empfohlenen maximalen Lademenge (siehe Tabelle „Technische Eigenschaften“), wird die zum Waschen verwendete Wassermenge im Verhältnis von 2 Litern pro kg Wäsche weniger verringert. Bei halber Füllmenge oder noch niedrigerer Beladung führt das Gerät automatisch einen Spülgang weniger als vorgesehen durch. NB: Die Funktion „EASY LOGIC“ kann nur für Baumwollprogramme aktiviert werden.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

MODELL	→	WA 660
Abmessungen:	Breite cm.:	59.5
	Höhe cm.:	85.0
	Tiefe cm.:	53.0
Empfohlene maximale Lademenge für Waschgänge:		5,0 kg
		2,5 kg
		1,0 kg
Max. Schleudergeschwindigkeit: (U/min.)		1400
Wasserdruck:		min. 0,05 MPa - max. 1 MPa
Max. Leistungsaufnahme/Elektroanschluss		siehe Typenschild



Eudora Soba Vertriebs Gmbh
Gunskirchener Strasse 19, A-4600 Wels
Tel.: 07242/485 - 0 / Fax: 07242 / 56610
www.eudorasoba.at office@eudorasoba.at